

Große, bunte Ehrenamt-Gemeinschaft: Die Vereinsmesse 2026

Bocholt - Am verkaufsoffenen Bokeltsen Treff, 27. September 2026, fand in den Bocholter Shopping-Arkaden sowie dem benachbarten Neutorplatz die große Vereinsmesse statt - zum insgesamt zweiten Mal. Auf die Veranstaltung blickt Joachim Freund vom Redaktionsteam der Bocholter Freiwilligenagentur.

Lange hat die Premiere von 2024 nachgewirkt. Den überaus positiven Nachklang vor Augen, hatten viele eine Neuauflage der Vereinsmesse in den Arkaden gewünscht. Jetzt, nach intensiver Vorbereitung, haben wir von der Freiwilligen-Agentur dem vielfachen Wunsch entsprochen und zur zweiten Messe mit rund 70 Vereinen eingeladen. Und wieder kamen viele, viele Menschen, große und kleine, junge und alte, um die Shopping-Arkaden so bunt und abwechslungsreich zu erleben wie kaum zu einem anderen Anlass.

Wann und wo sonst erlebt man die Vielfalt ehrenamtlichen Engagements der Bocholterinnen und Bocholter so geballt, quasi zum Anfassen, zum Ansprechen, Sich-Informieren und Austauschen? "Eine unwahrscheinlich gute Stimmung" nahm Bocholts stellvertretende Bürgermeisterin Gudrun Koppers wahr. Die Bedeutung von Gemeinschaft sei hier zu erfahren. "Das Gefühl des Zusammengehörens wird unter den Vereinen gestärkt."

Schlendernd entdecken



© Joachim Freund

Maskottchen "Friedel" vom 1. FC Bocholt

Oft kannte man sich, traf einander, freute sich über den Kontakt. Als Parallelveranstaltung zum Bokeltsen Treff zählte für viele Besucherinnen und Besucher das Erlebnis, zu entdecken, einfach mal entlangzuschlendern an den Ständen der vielen, so unterschiedlichen Vereine.

Da stand plötzlich das riesige Maskottchen des Kolping-Judoclubs vor einem, und dessen Vereinskollegin erklärte schon ganz jungen Interessenten, dass Judo ein Sport ist, bei dem man lernt, fair und höflich miteinander umzugehen.

Ein anderes, ebenfalls leibhaftiges Maskottchen kannten viele schon: Friedel vom 1. FC Bocholt. Es posierte am Glücksrad und präsentierte ab und zu Spieler des Fußball-Regionalligisten, die Autogramme gaben. Jette und Emily, die dort jede Menge kleine Gewinne ausgaben, zählten bei der Messe zu den jungen Leuten, die sich in ihrem Verein und für dessen Mitglieder engagieren und über die wir uns als Veranstalter besonders gefreut haben.



© Joachim Freund

Der Simulator der Luftsportgruppe Bocholt

Unter anderen auch über Fabian, Noel und Jan von der Luftsportgruppe. Das Erlebnis von Freiheit und Ruhe, erzählten sie, vermittele das Fliegen - auch unter den Wolken. Sie schätzen das Miteinander im Verein, der einen "tollen Teamsport" biete.

Jung und engagiert



Laura und Marina zählen ebenfalls zu den jungen Engagierten. Das Motto ihres Vereins "Bocholt bleibt bunt" demonstrierten sie wortwörtlich und mit viel Geschick beim Herstellen von Armbändern aus winzigen Perlen.

Ein kleiner Verein mit 15 Mitgliedern, aber ein engagierter, wie ihr Mitstreiter David erläuterte, den man über seine Newsletter, am besten aber bei seinen offenen Treffs kennenlernen kann. Zielsetzung: eine lebenswerte Stadt, in der Vielfalt und Toleranz gelten.



© Joachim Freund

Der Verein "Ruch", was auf ukrainisch "Bewegung" bedeutet.

Jung und engagiert ist auch der Verein Ruch (deutsch: Bewegung) als deutsch-ukrainische Gemeinschaft in Bocholt. Mehr als 20 aktive Mitglieder setzen sich für den Erhalt der ukrainischen Muttersprache und die Wahrung ihrer Traditionen sowie einen kulturellen Austausch ein.

Erst in diesem Jahr gegründet, hat er bereits viele Kontakte zu anderen Vereinen und anderen lokalen Einrichtungen geknüpft. Großer Beliebtheit erfreut sich der interne Brettspielklub mit 120 Teilnehmern. Weitere Projekte wie etwa eine Tanzgruppe sind geplant.

Humor und ein bisschen Nostalgie



© Joachim Freund

Die "Spätzünder" auf der Bühne vor den Arkaden

Jung geblieben sind das besondere Flair und der "Geist" der früheren Szenekneipe Dochdu. Das merkte man Tom, Steve und Britta an ihrem Stand gleich an. Der rund 450 Mitglieder zählende Verein "Dochdu Kult & Ko" macht "kleine alternative Veranstaltungen für vertretbares Geld" möglich, wie Steve formulierte, und besetzt damit auf nicht kommerziell orientierte Weise ein wichtiges Feld im Rahmen des kulturellen Gesamtangebotes in der Stadt.

Wenn man älter wird, nimmt man es mit Humor und steckt andere damit an. Die "Spätzünder" tun das mit ihrem L-i-A-Altentheater und bewiesen es auf der Bühne im Innenhof (Foto oben), auf der auch andere Vereine zu einem abwechslungsreichen Programm an Darbietungen beitrugen. Sie alle hatten ein großes Publikum, unter anderem aufgrund der vielen Gäste des Eiscafés. "Das müsste es hier immer geben", sagte einer von ihnen.

Erschöpft, froh und dankbar



© Joachim Freund

Auch die Freiwilligenagentur selbst stellte sich auf der Messe vor.

Natürlich waren auch wir von der Freiwilligen-Agentur vor Ort, gemeinsam mit dem Netzwerk Engagierte Stadt. Wir haben mit Freude festgestellt, dass wir und unser Einsatz für das Ehrenamt vielen bekannt sind. Und dass manchmal Altbekanntes eine Renaissance erlebt, in diesem Fall unsere Stellwand mit Ehrenamtsangeboten und kleinen Info-Papierstreifen zum Abreißen und Mitnehmen. "Gute Idee, der Charme des Traditionellen", lobte ein Besucher.

Erschöpft, aber rundum zufrieden: Francis Heitkötter, Ehrenamtskoordinatorin der Stadt Bocholt, die die Großveranstaltung seit dem Frühjahr geplant, vorbereitet und gemeinsam mit unserem Team durchgeführt hat. Dank des Teams der Shopping-Arkaden mit Heiko Wagner an der Spitze wurde dem Bocholter Ehrenamt erneut wortwörtlich der rote Teppich ausgerollt.

Beim Auf- und Abbau sorgte die tolle Truppe des THW für einen reibungslosen Ablauf. Mit dabei waren auch einige ganz junge Helferinnen und Helfer. Schönster Dank für alle Mühe ist eine vielfache positive Resonanz der beteiligten Vereine. Zum Beispiel vom rührigen Shanty-Chor, der gleich sechs

neue Interessenten gewonnen hat, von denen vier umgehend zur nächsten Probe kommen wollen.

Redaktion

Joachim Freund, Freiwilligen-Agentur

Kontakt



Francis Heitkötter

Ehrenamtskoordinatorin



[E-Mail senden](#)



[+49 2871 953-2346](#)

Freiwilligen-Agentur

Langenbergstr. 18
46397 Bocholt

Tel.: 02871 3425762

Öffnungszeiten

Dienstag 9:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch 9:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag 9:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 Uhr
Freitag 9:30 - 12:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Aktuelles

Europa/International

16. Oktober 2026

Bocholt sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Werchniodniprowsk ►

Ehrenamt

09. Oktober 2026

Stadt Bocholt verleiht Ehrenamtskarten an verdiente Bürgerinnen und Bürger ►

Ehrenamt

29. September 2026

Längere Öffnungszeiten in der Freiwilligen-Agentur ►

Ehrenamt

29. September 2026

Schiedsperson für Bocholt Süd-West gesucht ►

WEITERE MELDUNGEN ►